

Gemeinde Marthalen

erscheint vierzehntäglich und wird in alle Haushaltungen von Marthalen und Ellikon verteilt.



Eicheblatt

Nr. 437 / 29. Januar 2016

Politische Gemeinde

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES GEMEINDERATES

Bauwesen

Eine baurechtliche Bewilligung erhält:

- Fischer Nicolas, Anbau Holzlager sowie Fassaden- und Scheunendachsanierung, Vers.-Nr. 330 und 327, Kat.-Nr. 3532, Sackstrass 1, Marthalen, Wohnzone 2.2, ordentliches Verfahren

Der Gemeinderat zahlt an die beitragsberechtigten Kosten für die Fassadensanierung eines Wohnhauses in der Kernzone von Marthalen einen Beitrag von Fr. 1'885.80 aus und sichert einen weiteren Beitrag von Fr. 1'085.85 zu.

Fähre Ellikon - Nack

Die Bauabrechnung für die Revisionsarbeiten an der Fähre Rüedifaar über Fr. 23'546.-- (inkl. MwSt.), entsprechend dem massgebenden Kredit, wird genehmigt.

Liegenschaft Hirschen

Für die Gesamtmodernisierung der Brandmeldeanlage im Gemeindehaus werden die nachfolgenden Kredite bewilligt und die Aufträge erteilt:

Ersatz Brandmeldezentrale und Brandmelder

Siemens Schweiz AG, Volketswil, zum Offertpreis von Fr. 17'267.-- (inkl. MwSt.).

Elektroarbeiten

Hermann Hug, El.-Anlagen, Marthalen, zum Offertpreis von Fr. 2'127.60 (inkl. MwSt.).

Die Bauabrechnung für den Lifteinbau, innere Umbauten und Umgestaltung des Hofplatzes für einen behindertengerechten Zugang über Fr. 538'736.95 (inkl. MwSt.), d.h. mit Minderkosten von

Fr. 5'363.05 gegenüber dem massgebenden Kredit von Fr. 544'000.--, wird genehmigt.

Die Bauabrechnung für die Sanierung der Fassade, Natursteintreppe und Natursteinmauer über Fr. 195'401.10 (inkl. MwSt.), d.h. mit Mehrkosten von Fr. 40'338.55 gegenüber dem massgebenden Kredit von Fr. 155'062.55, wird genehmigt. Die Mehrkosten begründen sich damit, dass die Zimmermannsarbeiten (rund Fr. 20'000.--), Bedachungsarbeiten (rund Fr. 6'500.--) und weitere kleinere Arbeiten und Aufwendungen nicht im Kredit enthalten sind. Ausserdem sind die Maurerarbeiten, die Malerarbeiten und die Kosten für die Gerüstungen höher ausgefallen als im Kredit beschlossen.

Liegenschaft Schulhaus Ellikon

Für die Sanierung des Bades in der Wohnung im Schulhaus Ellikon werden die nachfolgenden Kredite bewilligt und die Aufträge erteilt:

Boden- und Wandbeläge

Marcel von Gunten GmbH, Marthalen, zum Offertpreis von Fr. 6'260.40 (inkl. MwSt.).

Malerarbeiten

Urs Keller, Marthalen, zum Offertpreis von Fr. 788.15 (inkl. MwSt.).

Sanitäre Anlagen

Martin Wipf, Marthalen, zum Offertpreis von Fr. 6'474.90 (inkl. MwSt.).

Tiefbau

Die Bauabrechnung über Instandstellungsarbeiten an Strassen mit Gesamtkosten von Fr. 98'264.20 (inkl. MwSt.), d.h. mit Mehrkosten von Fr. 13'229.60 gegenüber dem massgebenden Kredit von Fr. 85'034.60, wird genehmigt. Die Mehrkosten sind vor allem durch Mehraufwände bei den Randverstärkungen am Isebeck zurückzuführen.

Verschiedenes

Im Februar 1996, also vor 20 Jahren, schloss der Gemeinderat mit Hans und Rosa Zürcher den Vertrag für den Fährbetrieb in Ellikon am Rhein ab. In den vergangenen 20 Jahren haben Hans und Rosa Zürcher die Fähre mit viel Engagement und Herzblut betrieben. Der Gemeinderat gratuliert Hans und Rosa Zürcher herzlich zum Jubiläum, wünscht ihnen gute Gesundheit und weiterhin viel Freude am Übersetzen mit der frisch renovierten Ruedifaar.

Seismische Messungen der Nagra ab anfangs Februar in Zürich Nordost

Ab anfangs Februar 2016 führt die Firma DMT im Auftrag der Nagra (Nationale Genossenschaft für die Lagerung radioaktiver Abfälle) reflexionsseismische Messungen im potentiellen Standortgebiet Zürich Nordost durch. Diese ergänzenden seismischen Messungen dauern voraussichtlich bis anfangs März 2016 und erfolgen in einem Gebiet von rund 21 Quadratkilometern. Sie dienen der vertieften Untersuchung des geologischen Untergrundes im Rahmen des Sachplans geologische Tiefenlager.

Gemessen wird auf Arealen der Gemeinden Benken, Dachsen, Feuerthalen, Flurlingen, Lauf-Uhwiesen und Neuhausen am Rheinfluss. Die Gemeinden Marthalen, Rheinau und Trüllikon werden nur an der Peripherie ihres jeweiligen Gemeindegebiets betroffen.

Die Arbeiten werden im Einvernehmen mit den zuständigen kantonalen Behörden und nach Vororientierung der Gemeinden durchgeführt. Die Fachbehörden der Kantone haben die Planung der Messungen gutgeheissen.

Für Fragen steht Ihnen Herr Michael Sonderegger vom Koordinationsbüro gerne zur Verfügung. Gratistelefon 0800 437 333.

Sirenentest der Zivilschutz-Sirenen

Der gesamtschweizerische Probealarm findet am

**Mittwoch, 3. Februar 2016
von 13.30 - 15.00 Uhr**

statt.



Gemeindehomepage Aufruf für Fotos

In diesem Jahr erfolgt ein Redesign der Homepage www.marthalen.ch. Um die Homepage mit schönen Bildern der Gemeinde aufzufrischen, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Haben Sie Fotos von Marthalen und/oder Ellikon am Rhein (Landschaften/Häuser von verschiedenen Jahreszeiten) und sind bereit diese für unsere Homepage zur Verfügung zu stellen? Dann melden Sie sich bitte bis am 15. März 2016 bei der Gemeindeverwaltung (Tel. 052 305 44 44 oder admin@marthalen.ch).

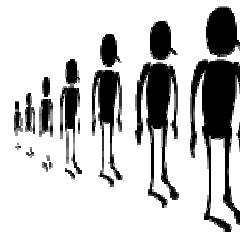
Besten Dank!

Ihre Gemeindeverwaltung

Einwohnerstatistik per 31. Dezember 2015

Total Einwohner: 1'950 (im Vorjahr 1'986)
davon Ausländer: 208 (im Vorjahr 211)
oder in Prozenten: 10.66 (im Vorjahr 10.62)

Reformierte: 1188 (oder 60.92 %)
Röm.-Katholische: 272 (oder 13.95 %)
Übrige/Konf.lose: 490 (oder 25.13%)



Textilien-/Schuhsammlung

Die nächste amtlich bewilligte Sammlung findet am **Samstag, 6. Februar 2016** statt und wird von der Firma Contex durchgeführt.

Bitte stellen Sie die Säcke ab 8.00 Uhr bereit.

Wir danken ganz herzlich für Ihre Unterstützung.
Contex



Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Freitag, 5. Februar 2016, um 11.30 Uhr im
Restaurant Freihof

Wasserversorgung Marthalen

Trinkwasserqualität 2015

Versorgte Einwohner
1950

Hygienische Beurteilung

Die mikrobiologischen Proben lagen so weit untersucht innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Beurteilung

Gesamthärte: in Marthalen ca. 24 °fh (mittelhart), in Ellikon am Rhein ca. 34 °fh (ziemlich hart). Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung.

Nitrat: Der Nitratgehalt des Trinkwassers liegt klar unterhalb dem Grenzwert von 40 mg Nitrat pro Liter.

Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung.

Herkunft des Wassers

Ein Teil des Trinkwassers wird von der gemeinsamen Wasserversorgung Marthalen - Benken bezogen. Weiter wird das Trinkwasser von der Gruppenwasserversorgung Kohlfirst geliefert. Diese bezieht das Trinkwasser von den Grundwasserpumpwerken Innergründen (Flurlingen), Seewerben (Rheinau), aus dem Rheingrundwasserstrom sowie von den Quellwasserfassungen Kressen / Pfaffenholz / Haselwies (Laufen-Uhwiesen). Das Grund- und Quellwasser wird von der Gruppenwasserversorgung Kohlfirst gemischt. Das Trinkwasser für Ellikon am Rhein wird vom Grundwasserpumpwerk Brunnenrain in Ellikon und von der Gruppenwasserversorgung Thurtal-Andelfingen bezogen.

Weitere Auskünfte

Wasseraufseher Thomas Friedrich, Feldstrass 4, 8464 Ellikon am Rhein, 052 319 24 62 oder 078 852 16 04

Bewilligungen für ein befristetes Patent zur Führung eines vorübergehend bestehenden Betriebes (inkl. Polizeistundenverlängerung)

Country Night in Marthalen

Wann: Samstag, 6. Februar 2016
18.30 Uhr - 01.00 Uhr

Wer: Dorfläbe

Wo: Mehrzweckhalle

Untersuchungen zum Verlauf des Grundwassers

Die Nagra (Genossenschaft für die Lagerung radioaktiver Abfälle) erachtet neben weiteren Regionen auch unsere Region als geeignet für die Lagerung der radioaktiven Abfälle.

Für den Kanton Zürich wie auch für die Gemeinden der Region ist es von grösster Bedeutung, dass beim Bau und Betrieb eines möglichen Tiefenlagers wie auch bei der Lagerung nuklearer Abfälle die strategischen Trinkwasserreserven nicht gefährdet werden. Die geplanten Oberflächenanlagen dürfen nicht an einem Ort errichtet werden, wo sich abfliessendes Wasser mit dem Grundwasserstrom des Rheins vermischen könnte. Die Auswirkungen wären verheerend. Aus diesem Grund haben sowohl der Kanton Zürich wie auch die Vertreter der Gemeinden in der Regionalkonferenz verlangt, dass die Grundwasserverhältnisse im Gebiet zwischen Benken, Marthalen und Rheinau besser untersucht werden müssen. Diese Arbeiten beginnen jetzt. Ein speziell beauftragtes Ingenieurbüro führt verschiedene Messungen durch: Mit kleinen Stromstössen in den Untergrund kann festgestellt werden, wo wasserlässige Schichten sind. Anschliessend finden an wenigen ausgewählten Orten kleinere Bohrungen bis in eine Tiefe von 10 - 50 m statt. Dabei werden unter anderem die Lage und die Fließgeschwindigkeit des Grundwassers gemessen. Die Grundeigentümer werden vorher durch die Nagra persönlich kontaktiert.

Die Gemeinderäte von Benken, Marthalen und Rheinau wie auch der Kanton Zürich unterstützen diese Untersuchungen ausdrücklich und bitten die Grundeigentümer, die notwendigen Messungen zu ermöglichen.

GEMEINDERAT MARTHALEN



seit 1938

Keller

Malergeschäft
8460 Marthalen

**Frisch gestrichen
eine saubere Sache!**

Urs Keller

Telefon 052 319 25 62
Fax 052 319 25 10
maler.keller@bluewin.ch

BAUAUSSCHREIBUNG

Die Publikation der Bauausschreibungen im "Eicheblatt" bietet eine zusätzliche Informationsmöglichkeit. Die amtliche Publikation erfolgt im Kantonalen Amtsblatt sowie in den Anschlagkästen.

Bauherrschaft:

Roger und Daniela Spalinger, Fohlochstrass 5b, 8460 Marthalen

Bauprojekt:

Neubau Autounterstand mit Veloraum, bei Vers.-Nr. 979, Kat.-Nr. 4040, Fohlochstrass bei 5b, 8460 Marthalen (Industrie- und Gewerbezone ES IV)

Planaufgabe:

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Marthalen zur Einsicht auf. Für die Zustellung des baurechtlichen Entscheides wird eine Gebühr von pauschal Fr. 30.-- erhoben.

Dauer der Planaufgabe:

20 Tage vom Datum der Ausschreibung an.

Rechtsbehelfe:

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheiden sind innert 20 Tagen seit der Ausschreibung bei der Baubehörde schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab der Zustellung des Entscheides (§§ 314 - 316 PBG).

www.ch.ch

Mein Pass ist abgelaufen, was muss ich tun? - Was muss man bei einem Zuzug in eine Gemeinde unternehmen? - Was kann man von den Steuern abziehen?

Der virtuelle Behördenschalter
bietet bei solchen Fragen Abhilfe.

STEUERERKLÄRUNG 2015

Alle Steuerpflichtigen werden zur Abgabe einer Steuererklärung 2015 für die Staats- und Gemeindesteuern und für die direkte Bundessteuer aufgefordert. Die Aufforderung zur Einreichung von Steuererklärungen und Verrechnungsanträgen wurde im Amtsblatt **Nr. 2 vom 15. Januar 2016** veröffentlicht.

Die Gemeindesteuerämter haben die Formulare den Personen, deren Steuerpflicht bekannt ist, bereits zugestellt. Wer kein Formular erhalten hat, muss von sich aus ein solches beim Steueramt der Wohngemeinde verlangen.

Das Ausfüllen der Steuererklärung 2015 kann mit dem Programm ZHprivateTax direkt online erfolgen. Dazu muss kein Programm auf dem eigenen PC installiert werden. Weitere Details zur Online-Steuererklärung ZHprivateTax finden Sie unter www.steuern.ch/zhprivatetax.

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an.

Ihr Gemeindesteueramt Marthalen

Strafregisterauszug

- ⇒ Einfach über Internet bestellen
- ⇒ Auszug schneller erhalten
- Personen ohne Internet-Zugang können am Postschalter ein Auszug bestellen, welcher anschliessend per A-Post zu Ihnen nach Hause geliefert wird.

www.strafregister.admin.ch

Betreibungsregisterauszug

- ⇒ Muss beim Betreibungsamt Feuerthalen bestellt werden
- ⇒ Betreibungsamt Feuerthalen
Tel. 052 647 47 20

Benötigen Sie ein Handlungsfähigkeitszeugnis? Wollen Sie sich abmelden? Haben aber keine Zeit, um auf der Gemeindeverwaltung vorbeizukommen!



Besuchen Sie unseren Onlineschalter unter:

www.marthalen.ch

→ Verwaltung → Online-Schalter



HEV Region Winterthur

Hauseigentümerverband Bezirke Andelfingen, Pfäffikon und Winterthur



Telefon 052 212 67 70
www.hev-winterthur.ch

**Sie wollen Ihre Liegenschaft verkaufen?
Jetzt profitieren und bis zu CHF 6'000.– sparen.**

Ihr Immobilien-Dienstleister für einen kompetenten und seriösen Verkauf



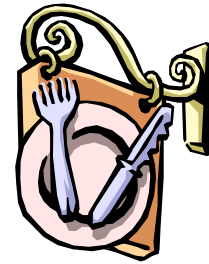
Für Ihre Liegenschaft erfolgreich im Einsatz
Roger Salzmann & Martin Klement

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

organisiert durch den Frauenverein Marthalen

Jeden 2. Freitag abwechselnd im

- Rest. Ochsen
- Rest. Rössli
- Rest. Freihof



Liebe Seniorinnen und Senioren,

Essen Sie auch gerne in gemütlicher Runde zu Mittag? Jeden 2. Freitag wird Ihnen in einer unserer Dorfwirtschaften ein feiner Zmittag mit Suppe und Dessert serviert. Sie können ohne Anmeldung am Mittagstisch teilnehmen. Treffpunkt ist jeweils um 11.30 Uhr im vorgesehenen Restaurant.

Alle Seniorinnen / Senioren von Marthalen und Ellikon am Rhein sind herzlich willkommen. Natürlich sind die jeweiligen Partner / Partnerinnen, die das Pensionsalter noch nicht erreicht haben, auch herzlich eingeladen.

Ein Abholdienst steht Ihnen jeder Zeit zur Verfügung. Bei Bedarf melden Sie sich doch bitte bis am Donnerstagabend bei Rita Ehrensperger Tel. 052 319 26 64 oder Natel 079 329 15 77.

Daten: 5. Februar bis 24. Juni 2016	5. Februar	Freihof
	19. Februar	Rössli
	4. März	Freihof
	18. März	Ochsen
	1. April	Rössli
	15. April	Freihof
	29. April	Ochsen
	13. Mai	Rössli
	27. Mai	Freihof
	10. Juni	Ochsen
	24. Juni	Rössli

Wir freuen uns auf viele Gäste und ein feines Essen in netter Gesellschaft.

Es grüssen herzlich

Das Ochsen-/ Rössli- und Freihof-Team

Der Vorstand des Frauenvereins

Bitte diesen Zettel aufbewahren

Pro Senectute Wandertreff (immer am 1. Montag im Monat bei jeder Witterung)

Wir wandern von Zürich Glanzenberg -
Kloster Fahr - Werdinseln - Zürich Tüffenwies

Wanderzeit ca. 2 Std.,
keine Steigungen der Limmat entlang

Wanderschuhe und Wanderstöcke empfohlen

Wann: **Montag, 1. Februar 2016**
Abmarsch: Bahnhof Marthalen, 13.00 Uhr
Billet: bitte 9-Uhr Pass lösen
Ankunft: ca. 18.00 Uhr

Es freuen sich auf viele Wanderlustige

Pro Senectute Ortsvertretung
Esther Mischler; Tel. 052 319 31 75

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

TANZPLAUSCH 60+

MIT
ANNA



Wir tanzen beschwingt durch den Winter!
Altbekannte und neue Melodien Walzer-, Samba-,
Charleston-, Fox,- und Tangorhythmus, und vieles
mehr!

Tanzen für die Generation 60 plus und alle ande-
ren Tanzbegeisterten. Und das Besondere da-
ran.....alles ohne Partner, aber in der Gruppe.

Vom 11. Januar oder 14. Januar bis zu den
Sportferien vom 26. Februar 2016

Gruppe 1 am Montag und Gruppe 2 am Donners-
tag, jeweils von 16.00-17.00h
Theorieraum Feuerwehrlokal Marthalen

Kosten: Fr. 9.00 pro Tanzstunde
Schnupperlektion und Einstieg jederzeit möglich!

Anna Spalinger, Everdance®-Leiterin
Tel. 052 319 23 55 oder
spalinger.tresch@bluewin.ch



Liebe Marthlemer Landfrauen



Wir möchten Euch auch dieses Jahr zum traditionellen Höck im Gemeinschafts-
raum des Feuerwehrzentrums einladen.

Wir treffen uns am Freitag 12. Februar 2016 von 14.00 - 16.30 Uhr, zu Kaffee,
Kuchen und natürlich auch zum plaudern und lachen.

Falls jemand noch etwas Gebackenes beisteuern möchte, nehmen wir dies natür-
lich gerne entgegen. Auch würden wir an diesem Mittag gerne den Jahresbeitrag
2016 von CHF 23.-- einkassieren

Wer einen Fahrdienst benötigt, soll sich bitte vorher bei Fridi Keller (052 319 16 76) melden.

Wir freuen uns über Eure zahlreichen Anmeldungen bis 8. Februar 2016 bei Sonja Baumann (052 319 16
57) Jeannette Spalinger (052 319 24 89) oder Fridi Keller (052 319 16 76)

Wir sind...

... Frauen jeden Alters aus dem Bezirk Andelfingen.

... stolz darauf, dabei zu sein, in einem vielseitigen attraktiven Verein in unserer Region.

... interessiert an der ländlichen Kultur und dem ländlichen Leben.

... bereit, die Zürcher Landwirtschaft zu unterstützen, indem wir regionale Produkte bevorzugen.

... kontaktfreudig und solidarisch.

Wir unterstützen die soziale Institution der Zürcher Landfrauenvereinigung:
Die ländliche Familienhilfe leistet bei Unfall, Krankheit oder Wochenbett Einsätze in Haushalt und Garten.

Neumitglieder sind herzlich willkommen.

**frei und willig?
Freiwillig mithelfen in der Betreuung unserer Bewohner?**

Im Zentrum für Pflege und Betreuung Weinland in Marthalen verfügen wir über eine Gruppe von Freiwilligen. Sie unterstützen uns nach individuellen Möglichkeiten und Fähigkeiten in unserer Arbeit. Vor allem aber bringen Sie das Leben von draussen ins Heim und verkürzen und bereichern unseren Bewohnern so die Zeit.

Solche Aktivitäten sind zum Beispiel das Jassen, Begleitung für Einkauf, Besuche und Ähnliches, Vorlesen oder Diskutieren, Mithilfe in der Cafeteria, Singen, Basteln und Werken, Spazieren gehen und vieles mehr. Vielleicht verfügen Sie ja über spezielle Fähigkeiten oder Begabungen die Sie gerne weitergeben würden - wir haben die Bühne für Sie. Speziell aber suchen wir auch Fahrer für unseren Rollstuhlbus, mit dem wir Bewohner zu Ärzten oder in Spitäler fahren.

Wir führen Sie gründlich und gut in Ihre neue Beschäftigung ein und stellen auch eine kompetente Begleitung sicher.

Frau Foco, unsere Pflegedienstleiterin erzählt Ihnen gerne mehr über diese sehr schöne und befriedigende Tätigkeit. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

Zentrum für Pflege und Betreuung Weinland
Oberhusestrass 1, 8460 Marthalen, 052 304 85 03 / 052 304 85 85
info@zpbw.ch, a.foco@zpbw.ch

Finanzteam GmbH

Ruedelfingerstrass 6
8460 Marthalen
Tel.: 052 338 12 27
info@finanzteam.ch

Für Privatpersonen erstellen wir Steuererklärungen
bereits ab Fr. **119.--**
(zuzüglich MWST, Kopien und Porto)

Unternehmen stehen wir gerne mit Rat und Tat in
allen Fragen rund um Buchhaltung, MWST, etc. zur Verfügung.



Weitere Informationen finden Sie unter:
www.finanzteam.ch

Beginn der Frühjahrs-Vorlesungen für Seniorinnen, Senioren und Frühpensionierte
in der Zürcher Hochschule Winterthur, St. Georgeplatz 2, 8400 Winterthur

Mittwoch, 24.02.2016, 14.30 Uhr

Das Angebot umfasst 12 Vorlesungen über sehr interessante Themenbereiche, nämlich:

- Konstantinopel – Istanbul, Konfrontation und Begegnung zwischen
- Christentum und Islam 1453 – 2014
- Das Abendland und die Menschenrecht
- Toleranz gegenüber Immigranten in der Schweiz und die Rolle der wachsenden Diversität. Gilt: je mehr, desto besser ?
- Forschung für eine global nachhaltige Entwicklung: eine ethische Verpflichtung?
- Sprachverständnis im Alter
- Hexenprozesse: Entstehung –Verlauf – Gründe
- Der Mensch im Nationalpark
- „Alters-Coolness“. Gutes Leben im Alter als Frage der Haltung und Lebenskunst
- Freisetzung von Methan aus sibirischen Permafrostböden und alpinen Sumpfgebieten
- Kleider machen Leute ? Kleidung, Identität, Religion
- Richard Wagner in Zürich
- Heim- und Verdingkinder in Vergangenheit und Gegenwart

Zur Teilnahme herzlich eingeladen sind Personen ab 60 Jahren, unabhängig ihrer vormaligen Berufstätigkeit und ihrer Schulbildung, sowie jüngere Lebenspartnerinnen und Lebenspartner.

Gemäss Beschluss der Seniorenuni Zürich den wir als Partner übernehmen, wird zukünftig auf das Herbstabo verzichtet. Neu wird der Preis für das Jahresabo angepasst. Beachten Sie dazu bitte das Editorial auf Seite 1 unseres Jahresprogramms. Wir danken Ihnen, wenn Sie auch 2016 einen Ausweis lösen. Frühjahrs- und Herbstsemester ab 2016 Fr. 120.--.

Die Vorlesungs- und Sonderveranstaltungsprogramme sind erhältlich bei:
Universitäre Vorlesungen, Isolde Loser, Schlossmühlestrasse 11, 8408 Winterthur,
Tel. 052 202 64 90, E-Mail univorlesungen@bluewin.ch

Sie können uns jetzt auch im Internet unter www.univw.ch besuchen.



Primarschule Marthalen

• Information zum Stichtag Einschulung in den Kindergarten

Der Stichtag für die Einschulung verschiebt sich in diesem Jahr wieder um einen halben Monat nach vorne.

Kinder, welche vom 01.06.2011 - 15.06.2012 geboren sind, werden per Schuljahr 2016/2017 ordentlich in den Kindergarten eingeschult.

Gesuche um Rückstellungen für Kinder, welche nahe am Stichtag geboren sind, können bei der Schulleitung eingereicht werden.

**Eicheblatt für
"Heimweh-Martlemer"**

Haben Sie gewusst, dass man als Auswärtige/r das Eicheblatt abonnieren kann?

Gibt es in Ihrer Familie oder Verwandtschaft Angehörige, die noch stark mit Marthalen verbunden sind und das Eicheblatt alle 14 Tage erhalten möchten?

Das Jahresabo kostet nur Fr. 30.--.

Also rufen Sie gleich an. 052 305 44 44.

Gemeindeverwaltung Marthalen

3. COUNTRY NIGHT

Dorfläbe
Marthalen / Eikon
www.marthalen.ch



MEHRZWECKHALLE
MARTHALEN
06.02.2016
20:00 UHR

Grosse Tanzfläche für Linedancer
Türöffnung 18:30 Uhr
Eintritt SFr. 20.--
Reservation unter E-Mail dorflaebe.marthalen@bluewin.ch

Chilli con Carne & American Hot Dog

Gerne erledige ich für Sie
im eigenen Büro
oder bei Ihnen:

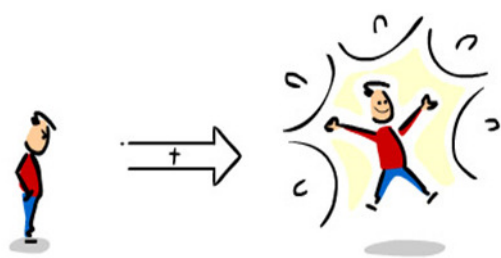
- Buchhaltung inkl. Abschluss
- Steuererklärung
(Einzelunternehmen, GmbH,
AG, Privatpersonen)
- Lohnwesen
- Sekretariat

Langjährige Erfahrung im Treuhandbereich

Luzia Boiteux
Buchhalterin mit eidg. Fachausweis
Schaffhuserstrass 16, 8460 Marthalen
052 319 28 72 / luzia.boiteux@bluewin.ch



Evangelische Freikirche
Chrischona-Gemeinde Marthalen
Stationsstrass 1, 8460 Marthalen



**ER HAT UNS IN CHRISTUS JESUS NEU GESCHAFFEN,
DAMIT WIR ZU GUTEN TATEN FÄHIG SIND.**

DIE BIBEL: EPHESER 2 VERS 10

Chrischona-Gemeinde Marthalen U. Stalder

Unsere Anlässe / Gottesdienste

(alle Gottesdienste mit altersgerechtem Kinderprogramm!)

Sonntag, 31.01. / Gemeindezentrum

09:30 Uhr: Gottesdienst; Predigt: Arthur Lampe

Sonntag, 07.02. / Gemeindezentrum (mit AM+ME)

09:30 Uhr: Gottesdienst; Predigt: Andreas Loos

Jungschar (www.jungschar-marthalen.ch)

Sa, 06.02., 14:00 Uhr: Die gerettete Hochzeitsfeier
Kontakt: Jasmin Wunderli 079 847 96 41

Jugendgruppe

Sa, 30.01., 20:00 Uhr: Schlittschüendle
Do, 04.02., 20:00 Uhr: Chligruppe
Kontakt: Mirjam Külling 079 582 86 10

Teenagerclub

Di, 02.02., 19:00 Uhr: TC
Kontakt: Adrian Moser 079 254 26 13

Jugendgottesdienst (www.godi-wyland.ch)

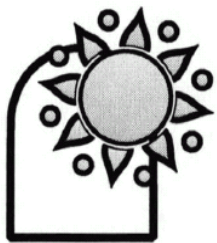
31.01. - 06.02.: Godi Snow Camp
Kontakt: Mirjam Külling 079 582 86 10

Frauengruppe

Kontakt: Heidi Moser 052 319 29 56

Weitere Infos auf www.chrischona-marthalen.ch
oder beim Pastor: Arthur Lampe 052 319 11 41

jeder ist herzlich eingeladen!




Chile-Fänschter

der reformierten Kirchengemeinde

Gottesdienste

So, 31. Jan. **Regionaler Mitsing-Gottesdienst
in Trüllikon**

mit Liedern aus dem „Rise up“ 

Pfrn. Anita Keller Büchi

Singleitung: Christine Keller

Klavier: Andreas Vogel

Kollekte: Solinetz

Anschliessend Begegnung

16.30 Uhr *Fahrdienst, Abfahrt beim Dreispitz
(Primarschulhaus)*

So, 7. Febr. **Abendgottesdienst**

19.15 Uhr

Pfr. Ernst Friedauer

Orgel: Liselotte Breuning Züger

Kollekte: Zwinglifonds

So, 14. Febr. **Gottesdienst**


9.30 Uhr

Pfr. Ernst Friedauer

Orgel: Hanna Rajchman-Berli

Kollekte: Stipendienfonds TDSA

Sunntigs-Höck & Chinderhüeti

Anschliessend Chile-Kafi 



So, 21. Febr. **Gottesdienst**

9.30 Uhr

Pfr. Ernst Friedauer

Orgel: Liselotte Breuning Züger

Kollekte: Entlastungsdienste für An-
gehörige beh. Menschen

So, 28. Febr. **Gottesdienst**

9.30 Uhr

Pfr. Ernst Friedauer

Orgel: Hanna Rajchman-Berli

Kollekte: Brot für alle

Anschliessend Chile-Kafi

*Kirchengemeinden Benken und
Ossingen bei uns zu Gast*



So, 6. März **Abendgottesdienst**

19.15 Uhr

Pfrn. Seraina Bisang

Orgel: Walter Fretz

Kollekte: Verein Compagna

So, 13. März **Gottesdienst**

9.30 Uhr

Pfr. Ernst Friedauer

Orgel: Liselotte Breuning Züger

Kollekte: Walga-Klinik, Äthiopien

Predigt-Nachgespräch

Kirchgde Rheinau-Ellikon zu Gast

?!

Anschl. - ca. 11.00

Kinder und Jugend

Chinder-Chile (ab 3 Jahren, inkl. Gschichtehöck)
Fr, 19. Febr. 15.30 – 16.00 Uhr in der Kirche

Gschichtehöck (Kindergarten und 1. Klasse)

Jeden Freitag* 15.15 - 16.00 Uhr im Treffpunkt

* ausser an Chinder-Chile-Daten → siehe oben

minichile (2. Klasse) ca. jeden 2. Freitag

Fr, 5. Febr. 13.30 – 15.05 Uhr im Treffpunkt

3. Klass-Unți ca. jeden 2. Montag im Treffpunkt

Mo, 1. Febr. 13.30 – 15.05 Uhr (Gruppe **M1**)

Mo, 8. Febr. 13.30 – 15.05 Uhr (Gruppe **M2**)

Mo, 22. Febr. 13.30 – 15.05 Uhr (Gruppe **M1**)

Club 4 (4. Klasse) im Treffpunkt

Mi, 10. Febr. 13.30 – 16.45 Uhr

JuKi (Junge Kirche)

So, 31. Jan. 16.30 Uhr in **Kirche Trüllikon**

Einüben der Lieder und anschl.

Mitsing-Gottesdienst

Abfahrt 16.00 Uhr beim Dreispitz
(bitte anmelden)

Sa, 13. Febr. 10.15 Uhr JuKi regional in **Kirche**

Marthalen, Kirchenparcours

anmelden bis 06.02.16

Konfirmandenunterricht (jeden Dienstag)

Dienstag 17.30 – 18.30 Uhr im Treffpunkt

Sunntigs-Höck & Chinderhüeti

So, 14. Febr. ab 9.15 Uhr in der „Stube“



Cevi Marthalen (www.cevimarthalen.ch)

Sa, 6. Febr. 14.00 - 17.00 Uhr Pausenplatz

Kinderhütendienst im Giebelzimmer

Do, 4. Febr. 13.30 – 17.00 Uhr

Do, 18. Febr. 13.30 – 17.00 Uhr

?!

Predigt-Nachgespräch

In diesem Jahr haben wir vier Termine für das Predigt-Nachgespräch reserviert. Es sind alle Interessierten herzlich eingeladen, nach dem Gottesdienst gemeinsam über den Predigt-Text (Bibelstelle wird noch bekannt gegeben) nachzudenken und auszutauschen. Die Gesprächsrunde wird von Kaspar Arnold moderiert.


Pfarramt: **Pfr. Ernst Friedauer, 052 301 40 01**

Internet: **www.ref-marthalen.ch**

Sie sind herzlich willkommen!

Weitere Termine

Details: www.ref-marthalen.ch

Fr, 29. Jan. **Männerabend** im Treffpunkt
19 Uhr Spaghetti-Plausch 
Anmeldung erwünscht:
Pfr. E. Friedauer, 052 301 40 01

bis 31. Jan. **Segelferien für Jugendliche und junge Erwachsene im August 2016**
Achtung: Anmeldeschluss: 31.01.16
Infos: www.ref-marthalen.ch

Fr, 12. Febr. **Filmabend** 
19.30 Uhr in der Kirche
Siehe Ausschreibung im Eicheblatt

Di, 16. Febr. **Gesprächskreis** in der Kirche
20 Uhr Thema: Liebe deinen Nächsten

Mi, 17. Febr. **Seniorenachmittag** in MZH
14 Uhr Geschichten eines Berglers und Äplers
„Das gaht uf kei Chuehuut“

Do, 18. Febr. **Vorbereitungen Weltgebetstag**
Do, 3. März Interessierte Frauen sind herzlich zur
20 Uhr Mitwirkung eingeladen!
in Kirche Kontakt: Monika Pfister, 052 203 04 11

Fr, 4. März **Weltgebetstag**
19.30 Uhr in der Kirche Marthalen

So, 13. März **Schreiten in die Stille**
18.45 Uhr Meditatives Tanzen in der Kirche

So, 20. März **Gemeindetag** (Palmsonntag)
11 Uhr Gottesdienst in der Mehrzweckhalle
ab 12 Uhr Mittagessen

Konzert in der Kirche

Sonntag, 21. Februar, 17 Uhr

Melodien und Tänze aus Finnland und Rumänien

Andrea Schefer, Orgel

Michael Lüchinger, Panflöte

Stand der Glockensanierung

Seit 11. Januar sind die Glocken verstummt und alle Glockenklöppel wurden ausgebaut. Die Klöppel des Schärbels und dem Silberglöggli wurden zur Revision abtransportiert. Der Klöppel der grössten Glocke liegt im Eingang der Kirche und soll zu einem Kerzenständer werden. Die Klöppel der andern vier Glocken sind noch unter dem Kirchendach und warten auf eine neue Rolle in anderer Form. Gute Ideen sind willkommen! Vorschläge für die Verwendung in der Kirche oder in Verbindung mit der Kirche, Schule oder Ortsmuseum werden vorrangig geprüft.

Zündende Ideen bitte bis 9. Februar 2016 an:
Eveline Lüthi, Leebere 5, 8460 Marthalen oder per E-Mail (eveline.luethi@8460.ch).

Fastenkalender 2016

Der Fastenkalender ist ein wichtiger Teil der ökumenischen Kampagne von „Brot für alle“ und „Fastenopfer“. Das diesjährige Thema ist:

«Verantwortung tragen - Gerechtigkeit stärken»

Wie kann die Menschheit die Herausforderungen der heutigen Zeit bewältigen? Wie kann sie zum Beispiel globale Ungerechtigkeit beheben oder die Umweltverwüstung stoppen? Um das zu erreichen, ist etwas ganz zentral: Sorgfalt. Es wäre schön, wenn wir alle sorgfältiger handeln würden - rücksichtsvoller, aufmerksamer und mit mehr Liebe. Was wirklich wichtig ist im Leben, müssen wir pflegen und stärken statt zerstören. Dabei kann der vorliegende Fastenkalender behilflich sein: Er ist eine Sammlung von Liebesbriefen an das Leben.

Die Fastenkalender **liegen jetzt in der Kirche** auf. Bitte bedienen Sie sich (Beginn Fastenzeit 10.02.16)! Sollte es Ihnen nicht möglich sein, selber einen zu besorgen, dürfen Sie sich gerne an E. Lüthi wenden, Tel. 052 301 13 50 oder ans Pfarramt, 052 301 40 01.

Weltgebetstag am 4. März

Die diesjährige Liturgie haben Frauen aus Kuba verfasst. Seit etlichen Jahren wird diese ökumenische Feier auch in Marthalen durchgeführt. Der Weltgebetstag in Marthalen wird von interessierten Frauen liebevoll vorbereitet (siehe linke Spalte). Zur Feier sind jedoch ALLE (auch Männer!) ganz herzlich eingeladen!

Projekt KirchGemeindePlus Weinland Mitte

Resultat Ergebniskonferenz vom 9. Januar 2016

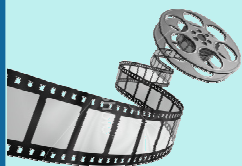
Vertrauensvoll und mutig in die Zukunft schreiten. Entscheidend für die Zukunft der Kirche ist der Wille, den Prozess der Zusammenarbeit weiterzuführen, zusammenzuwachsen, gemeinsam die Attraktivität der kirchlichen Aktivitäten zu steigern, mehr Möglichkeiten der Beteiligung an Projekten zu bieten, christliche Werte zu leben und sich dafür einzusetzen. Deshalb soll der Prozess der Zusammenarbeit und des Zusammenwachsens weitergeführt und vertieft werden. So das Resultat der Ergebniskonferenz in Marthalen zur Zusammenarbeit der fünf Kirchgemeinden Benken, Marthalen, Ossingen, Rheinau-Ellikon und Trüllikon-Truttikon.

Als nächsten Schritt sind nun die Resultate der Ergebniskonferenz im Detail zu sichten und mit den Kirchenpflegen zu besprechen. Ziel ist, dass daraus gemeinsam formale Anträge an die Kirchenpflegen und die Kirchgemeindeversammlungen betreffend weiteres Vorgehen zu Stande kommen und die nächsten Prozessschritte angepackt werden können.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Wann?	Wer?	Was?	Bemerkungen
Fr, 29. Januar	Ref. Kirche	Männerabend	19.00 Uhr, Treffpunkt
Mo, 1. Februar	Pro Senectute	Wandertreff	13.00 Uhr, Bahnhof
Mi, 3. Februar		Sirenentest	13.30 - 15.00 Uhr
Fr, 5. Februar	Frauenverein	Mittagstisch	11.30 Uhr, Restaurant Freihof
Sa, 6. Februar	Firma Contex	Textilien- und Schuhsammlung	ab 08.00 Uhr
Sa, 6. Februar	Verein Dorfläbe	Country-Night	20.00 Uhr, Mehrzweckhalle
Fr, 12. Februar	Landfrauen	Landfrauen-Höck	14.00 - 16.30 Uhr, Theorieraum

reformierte
kirche marthalen



Filmbeschreibung

Monsieur Claude und seine Frau Marie sind ein zufriedenes Ehepaar in der französischen Provinz

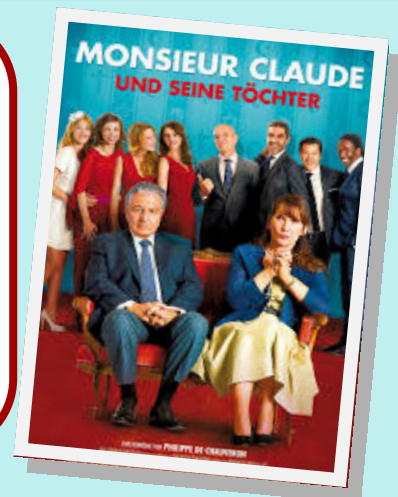
mit vier hübschen Töchtern. Am glücklichsten sind sie, wenn die Familientraditionen genau so bleiben wie sie sind. Erst als sich drei ihrer Töchter mit einem Muslimen, einem Juden und einem Chinesen verheiraten, geraten sie unter Druck. In die französische Lebensart platzen unvermittelt andere Welten hinein und jedes gemütliche Familienfest gerät zum interkulturellen Minenfeld. Da ist die Ankündigung der jüngsten Tochter, einen - Gottseidank! - französischen Katholiken zu heiraten, Musik in ihren Ohren. Doch als sie ihrem vierten Schwiegersohn, dem schwarzen Charles, gegenüberstehen, reisst Claude und Marie der Geduldsfaden. Geschwächt durch Beschneidungsrituale, Hühnchen halal und koscheres Dim Sum ist ihr Toleranzvorrat restlos aufgebraucht. Aber auch Charles' Familie knirscht wegen dieser Partie mächtig mit den Zähnen. Die Eltern lassen sich auf ein Kennenlernen ein - weniger um bei den Hochzeitsvorbereitungen zu helfen als sie zu sabotieren. Was folgt ist ein Gemetzel der nationalen Ressentiments und kulturellen Vorurteile. Bis das familiäre Federrupfen dem Brautpaar die Lust an der Hochzeit zu verderben droht...

Filmabend

Freitag, 12. Februar 2016, 19.30 Uhr
Kirche Marthalen

Monsieur Claude und seine Töchter
Spielfilm, 97 min

mit Popcorn- und Getränke-Pause



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Impressum: Gemeinde Marthalen

Artikel und Inserate an: Gemeindeverwaltung, Postfach, 8460 Marthalen, Tel. 052 305 44 44, Fax: 052 305 44 55

E-Mail: sina.lobsiger@marthalen.ch; Website: <http://www.marthalen.ch>

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe: Mittwochmorgen, 3. Februar 2016, 09.00 Uhr

Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung von eingesandten Beiträgen.

Redaktion: Sina Lobsiger, Gemeindeverwaltung Marthalen

Druck: Witzig Druck AG, Marthalen